



PRESSESPIEGEL

1. Real Estate Investment Day mit hochkarätigen internationalen Referenten
in Frankfurt gestartet

15. September 2020

1. Real Estate Investment Day mit hochkarätigen internationalen Referenten in Frankfurt gestartet

Frankfurt, 15. September 2020 – Unter strengen Hygienebedingungen ist in Frankfurt der von Frankfurt School Verlag und Targa Communications erstmals ausgerichtete „Real Estate Investment Day“ eröffnet worden.

Zum Auftakt des Tages beschrieb Dr. Christoph Schumacher, Global Head Real Estate von Credit Suisse Asset Management, die Auswirkungen von COVID-19 auf Immobilieninvestitionen aus Sicht eines globalen Investors. Er betonte dabei: "Es ist im Moment sehr schwierig, Immobilien zu finden und die Preise sind unerwartet hoch. Aber es gibt Chancen für Investitionen, aber die muss man sich Fall für Fall ansehen und zwar weltweit. "

Rund 120 Teilnehmer vor Ort in den Räumen der Frankfurt School of Finance & Management und mehr als 100 online zugeschaltete Gäste aus dem In- und Ausland erhalten in zahlreichen Vorträgen und Diskussionsforen aktuelle Einblicke in den deutschen Investmentmarkt. Das international und hochrangig besetzte Redeprogramm findet komplett in Englisch statt.

Im ersten Panel des Tages diskutieren Sascha Klaus (Berlin Hyp), Barbara Knoflach (Deal Evolution), Oschrie Massatschi (Aroundtown) und Dr. Christoph Schumacher die Frage „Welche Märkte und Anlageklassen haben derzeit das attraktivste Risiko-Rendite-Verhältnis?“

Das Publikum setzt sich vor allem aus Verantwortlichen von Investmentunternehmen, Fondsmanagern und Beratern zusammen. Während sich internationalen Investoren über die derzeitige Situation am deutschen Investmentmarkt informieren können, erfahren deutsche Investoren mehr über Anlagetrends und attraktive Investitionsmöglichkeiten im Ausland, insbesondere in Europa, den USA und Asien. Der Fokus liegt dabei auf Immobilieninvestitionen, einschließlich Public und Private Debt sowie Public und Private Equity. Darüber hinaus bietet die Konferenz ein Forum für investorenrelevante Trends wie ESG, Digitalisierung und Recruiting.

Das komplette Tagungsprogramm ist unter www.reid2020.de einsehbar.

Frankfurt School Verlag und Targa Communications veranstalten seit 2014 bereits gemeinsam den jährlichen „Real Estate Finance Day“, der am 11. November zum siebten Mal in der Frankfurt School of Finance & Management stattfinden wird.

1st Real Estate Investment Day started in Frankfurt with top-class international speakers

Frankfurt, 15 September 2020 - The 1st Real Estate Investment Day, organised by Frankfurt School Verlag and Targa Communications, began in Frankfurt am Main under strict hygiene conditions.

In his opening speech "Real estate investments and the impact of COVID-19 from a global investor's perspective", Dr. Christoph Schumacher, Global Head Real Estate, Credit Suisse Asset Management, emphasised: "It is very difficult to find real estate at the moment and the prices are unexpectedly high. But there are opportunities for investment, but you have to look at them case by case and globally".

The 120 or so participants on site at the Frankfurt School of Finance & Management and the 100 or so listeners connected online will gain up-to-date insights into the German investment market in numerous lectures, panels and discussion forums during the one-day English-language event.

In a first panel, Sascha Klaus, Berlin Hyp AG, Barbara Knoflach, Deal Evolution An initiative by LifeWorkSpace GmbH, Oschrie Massatschi, Aroundtown SA and Dr. Christoph Schumacher will discuss the question "Which are the most attractive markets and asset classes in terms of risk/return ratio?"

The international audience is mainly composed of managers of investment companies, fund managers and consultants. While international investors can find out about the current situation in the German investment market, German investors can learn more about investment trends and attractive investment opportunities abroad, particularly in Europe, the USA and Asia. The focus is on real estate investments, including public and private debt as well as public and private equity. The conference also provides a forum for all current and investor-relevant trends such as ESG, digitisation and recruiting

The complete conference programme is available at www.reid2020.de.

The partners Frankfurt School Verlag and Targa Communications are also jointly organising the already "7th Real Estate Finance" on 11 November 2020 at the Frankfurt School of Finance & Management.



15.09.2020 Real Estate Investment Day mit hochkarätigen Referenten gestartet

Unter strengen Hygienebedingungen ist in Frankfurt der von Frankfurt School Verlag und Targa Communications erstmals ausgerichtete „Real Estate Investment Day“ eröffnet worden.

Zum Auftakt des Tages beschrieb Dr. Christoph Schumacher, Global Head Real Estate von Credit Suisse Asset Management, die Auswirkungen von COVID-19 auf Immobilieninvestitionen aus Sicht eines globalen Investors. Er betonte dabei: "Es ist im Moment sehr schwierig, Immobilien zu finden und die Preise sind unerwartet hoch. Aber es gibt Chancen für Investitionen, aber die muss man sich Fall für Fall ansehen und zwar weltweit. "

Rund 120 Teilnehmer vor Ort in den Räumen der Frankfurt School of Finance & Management und mehr als 100 online zugeschaltete Gäste aus dem In- und Ausland erhalten in zahlreichen Vorträgen und Diskussionsforen aktuelle Einblicke in den deutschen Investmentmarkt. Das international und hochrangig besetzte Redeprogramm findet komplett in Englisch statt.

Im ersten Panel des Tages diskutieren Sascha Klaus (Berlin Hyp), Barbara Knoflach (Deal Evolution), Oschrie Massatschi (Aroundtown) und Dr. Christoph Schumacher die Frage „Welche Märkte und Anlagelassen haben derzeit das attraktivste Risiko-Rendite-Verhältnis?“

Das Publikum setzt sich vor allem aus Verantwortlichen von Investmentunternehmen, Fondsmanagern und Beratern zusammen. Während sich internationalen Investoren über die derzeitige Situation am deutschen Investmentmarkt informieren können, erfahren deutsche Investoren mehr über Anlagetrends und attraktive Investitionsmöglichkeiten im Ausland, insbesondere in Europa, den USA und Asien. Der Fokus liegt dabei auf Immobilieninvestitionen, einschließlich Public und Private Debt sowie Public und Private Equity. Darüber hinaus bietet die Konferenz ein Forum für investorenrelevante Trends wie ESG, Digitalisierung und Recruiting.

Das komplette Tagungsprogramm ist unter www.reid2020.de einsehbar.

Frankfurt School Verlag und Targa Communications veranstalten seit 2014 bereits gemeinsam den jährlichen „Real Estate Finance Day“, der am 11. November zum siebten Mal in der Frankfurt School of Finance & Management stattfinden wird.

Immobilien Zeitung, 24. September 2020

IMMOBILIEN ZEITUNG
FACHZEITUNG FÜR DIE IMMOBILIENWIRTSCHAFT

Zitat: "Auch wenn während der Corona alle von Digitalisierung reden, profitieren Proptechs nicht automatisch von der Krise. Darüber waren sich die Teilnehmer der Proptech-Runde beim ersten Real Estate Investment Day in Frankfurt einig. Die Pandemie ist auch für die Technologieanbieter ein Stresstest."

Konii, 15. September 2020



1. Real Estate Investment Day mit hochkarätigen internationalen Referenten in Frankfurt gestartet

Frankfurt, 15. September 2020 – Unter strengen Hygienebedingungen ist in Frankfurt der von Frankfurt School Verlag und Targa Communications erstmals ausgerichtete „Real Estate Investment Day“ eröffnet worden. Zum Auftakt des Tages beschrieb Dr. Christoph Schumacher, Global Head Real Estate von Credit Suisse Asset Management, die Auswirkungen von COVID-19 auf Immobilieninvestitionen aus Sicht eines globalen Investors. Er betonte dabei: "Es ist im Moment sehr schwierig, Immobilien zu finden und die Preise sind unerwartet hoch. Aber es gibt Chancen für Investitionen, aber die muss man sich Fall für Fall ansehen und zwar weltweit." Rund 120 Teilnehmer vor Ort in den Räumen der Frankfurt School of Finance & Management und mehr als 100 online zugeschaltete Gäste aus dem In- und Ausland erhalten in zahlreichen Vorträgen und Diskussionsforen aktuelle Einblicke in den deutschen Investmentmarkt. Das international und hochrangig besetzte Redeprogramm findet komplett in Englisch statt. Im ersten Panel des Tages diskutieren Sascha Klaus (Berlin Hyp), Barbara Knoflach (Deal Evolution), Oschrie Massatschi (Aroundtown) und Dr. Christoph Schumacher die Frage „Welche Märkte und Anlageklassen haben derzeit das attraktivste Risiko-Rendite-Verhältnis?“ Das Publikum setzt sich vor allem aus Verantwortlichen von Investmentunternehmen, Fondsmanagern und Beratern zusammen. Während sich internationalen Investoren über die derzeitige Situation am deutschen Investmentmarkt informieren können, erfahren deutsche Investoren mehr über Anlagetrends und attraktive Investitionsmöglichkeiten im Ausland, insbesondere in Europa, den USA und Asien. Der Fokus liegt dabei auf Immobilieninvestitionen, einschließlich Public und Private Debt sowie Public und Private Equity. Darüber hinaus bietet die Konferenz ein Forum für investorenrelevante Trends wie ESG, Digitalisierung und Recruiting. Frankfurt School Verlag und Targa Communications veranstalten seit 2014 bereits gemeinsam den jährlichen „Real Estate Finance Day“, der am 11. November zum siebten Mal in der Frankfurt School of Finance & Management stattfinden wird.

Ein weiterer Beitrag erschien auf der Firmenwebseite von RLI Investors, einer der Sponsoren der Veranstaltung.

RLI investors, September 2020



Back to School: RLI auf dem ersten Investment-Day der Frankfurt School of Finance and Management und TARGA Communications

Luisa Hollmann, Portfolio Managerin bei RLI, saß gemeinsam mit ca. 80 – 100 weiteren Expert*innen aus der Immobilienbranche in einem der Vorlesungsräume der Frankfurt School – mit Abstand versteht sich – und hörte, was die Diskussionsteilnehmer*innen zum vielschichtigen Thema Investment zu sagen hatten. Für RLI spannende und relevante Themen waren zum einen die Auswirkungen der Covid-Krise auf den Immobilienmarkt sowie das Thema „Nachhaltigkeit und Digitalisierung“ im Immobilienkontext. Auch das Fazit des durch verschiedene Redner immer wieder betonten Themas „Gewinner und Verlierer der Krise“ war, wenn nicht wirklich überraschend oder neu, doch definitiv positiv für die Logistik-Immobilien-Branche.

Die Kernaussagen der Veranstaltung hat Frau Hollmann wie folgt für uns zusammengefasst.

Expert*innen blicken positiv in die "Immobilien-Zukunft"

Investments in Gewerbeimmobilien mit Hilfe von Fondsvehikeln machen derzeit durchaus Sinn. Dabei gehen Logistikimmobilien als großer Gewinner aus der Krise hervor, und das hauptsächlich in Europa. In Bezug auf die Logistiktypen stellte sich heraus, dass die Nachfrage / der Bedarf nach „Last Mile Logistik“ in urbanen Standorten mit guter Anbindung in die Innenstadt wachsen werde.

Die Niederlande, Frankreich und vor allem Deutschland wurden als "Siegerländer" genannt, die osteuropäischen Länder mehrmals betont. Von einer bleibenden hohen Nachfrage nach Logistikimmobilien, mit teilweise "verrückten" Preisen, ist auszugehen. Derzeit sind in der Logistikimmobilienbranche viele Player „hemdsärmelig“ unterwegs, die die Asset-Klasse neu anbieten. Das ist angesichts der besten "Risk-Rent-Relation" der Assetklasse Logistik nicht verwunderlich.

Nachhaltigkeit entwickelt sich zur neuen Normalität

Die klare Botschaft war, dass sich das Thema Nachhaltigkeit von "Nice to have" zu einem "Must have" entwickelt hat. Jedes Unternehmen muss sich mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen, um wettbewerbsfähig zu sein. Nachhaltig erbaute Immobilien werden auf lange Sicht gesehen eine höhere Rendite erwirtschaften. Viele Investoren haben bereits ihre eigenen ESG-Strategien und erwarten diese von ihren Investmentprodukten.

Höhere Mieten wolle man für teure Gebäude-Technologien jedoch nicht bezahlen. Ziel muss es sein, operative Kosten durch effiziente Gebäude und Prozesse zu minimieren. Diese Ersparnis aber auf die Grundmiete zu schlagen, halten die Expert*innen für fraglich.

"Die positive und teilweise ausgelassene Grundstimmung der Teilnehmer während dem gesamten Veranstaltungstag hat gezeigt, wie sehr sich alle wieder über eine Offline-Veranstaltung freuen. Auch ich habe den Tag wirklich sehr genossen und den Investment-Day neben dem Anhören von spannenden und kurzweiligen Vorträgen auch in den Pausen zum Netzwerken genutzt", resümiert Luisa Hollmann.